

Ölgemälde, Aquarellen,

[21483.] und Handzeichnungen moderner Künstler ersten und zweiten Ranges aus allen Schulen werden stets von uns angekauft und bitten wir um Osserten.

E. A. Fleischmann's l. Hof-Buch- und Kunsthändlung.

Gemäldeausstellung.

Maximilianstraße Nr. 1, München.

Eichés aus „1001 Nacht“,

[21484.] arabische Märchen,

geben wir zur Herstellung einer Auswahl oder der ganzen Sammlung in außerdeutschen Sprachen billiger ab.

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

[21485.] **B. Behr's** Buchhandlung (E. Bock) in Berlin empfiehlt sich zur Besorgung von Russischem Sortiment

sowie in Russland erschienener Werke in anderen Sprachen. Die Expedition geschieht gegen baar.

J. G. Schelter & Giesecke

[21486.] in Leipzig empfehlen ihre

Galvanoplastische Anstalt den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

Empfehlungs-Anzeige.

[21487.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Kalender- u. Zeitschriften-Verlegern

[21488.] liefere ich Eichés aus meinen Schulze und Müller's Schriften, den □ Zoll mit 5 Mk. Leipzig. **Robert Schaefer's** Verlag.

[21489.] Wir offerieren und sehen Geboten entgegen:

Die Stereotyp-Platten zu Tegnér's Frithjofssage, deutsch v. Alb. Hartmann. 8 Bogen. 12.

Dieselben sind noch sehr druckfähig und diese Ausgabe bekanntlich sehr beliebt und gangbar!

Eine große Partie Umschläge und Tegnér's Bild kann auch mit abgegeben werden.

Hildburghausen.

Kesselring'sche Hofbuchhdg.

[21490.] **Louis Briese** in Nienburg a. d. W. erbittet durch Wilh. Röhl in Leipzig Probe-nummern, resp. Hefte sämtlicher erschienenen Zeitschriften und Journale.

[21491.] **Prämienbilder**

als Beigabe zu Verlagsunternehmungen liefern zu den billigsten Preisen aus meinem reichhaltigen Verlage. Meinen Verlagskatalog und Musterblätter lasse den Herren Interessenten auf Verlangen gern zugehen.

Berlin, Juni 1872.

W. Sawitz, Kunstverlagsbuchhandlung.

[21492.] **Bruno Meyer & Co.** in Königsberg versenden demnächst, doch nur auf Verlangen:

Verzeichniß neuester und neuerer Belletristik, (einschl. der Novitäten von 1872), welche aus ihrem Lesezirkel in wohlerhaltenen broschirten Exemplaren wieder zum Verkauf gelangen.

[21493.] Wir ersuchen die Herren Verleger von Kunstdingen um gefällige stets sofortige Einsendung ihrer Novitäten für unser demnächst zu beziehendes neu und elegant eingerichtetes, mit sechs großen Schaufenstern versehenes Geschäftsbüro.

Bürzburg, Juni 1872.

J. Staudinger'sche Buchhdg.

Postkarten

[21494.] vom 1. Juli a. c. an im Reichspostgebiet eingeführt liefert vorschriftsmäßig auf festem Carton und zu billigem Preise

Oskar Leiner,
Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

[21495.] **W. Bäke** in Basel erbittet sich von allen neu erscheinenden gangbaren und besseren Colportagewerken (nicht Romanen) stets 1 Exemplar Heft 1. (resp. 1. und 2.), wenn gratis.

[21496.] Zwei Jahrgänge Holzsäbde der illustrierten Frauenzeitung das „Haus“, sowohl Belletristik als Mode und Handarbeiten, sollen billig verkauft werden. Näheres Berlin, Unter den Linden 18, in der Exped. der Post.

Nord-Amerikan. Sortiment

[21497.] bin ich im Stande prompt und billig zu liefern und zwar wöchentlich franco Leipzig. Bei größerem und regelmäßiger Bedarf verständige ich mich gern über Nova-Sendungen sofort nach Erreichen.

New-York, Juni 1872.

L. W. Schmidt.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt. Nr. 21348-21498. — Leipziger Börsen-

Course am 12. Juni 1872.

	(B = Brief, bz = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. {	1. S. 3 T. 140½ G
1. S. 2 M. 140 G	
Augsburg pr. 100 fl. i. S. W. {	1. S. 8 T. 57 G
1. S. 2 M. 56½ G	
Belg. Bankplatze pr. 300 Fros. {	1. S. 8 T. 80½ B
1. S. 3 M. 79½ G	
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt. {	1. S. Va. —
1. S. 2 M. 110 G	
Bremen p. 100 fl. Ledr. & 5 fl. {	1. S. 2 M. 109½ G
1. S. 8 T. 57½ G	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. {	1. S. 2 M. 56½ G
in S. W. 1. S. 8 T. 150 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. {	1. S. 2 M. 149½ B
1. S. 7 T. 6.25½ G	
London pr. 1 Pfd. St. {	1. S. 3 M. 6.21½ G
1. S. 8 T. 50½ B	
Paris pr. 300 Fros. {	1. S. 3 M. 79½ G
1. S. 8 T. 90½ G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. {	1. S. 3 M. 89½ G
Sorten.	
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. 4 1/4)	
Zpfd. brutto u. 1/2 Zpfd. fein) pr. St. do.	
Augustd'or & 5 fl. pr. St. Agio pr. Ct. do.	
And. ausländ. Louisd'or do.	
K. R. wicht. halbe Imper. & 5 R. pr. St. do.	
20 Francs-Sägedo. do.	
Holl. Duc. f 143½ St. f 3 fl. Ag. pr. Ct. do.	
Kais. do. { = 1 Pfd. f do. " do.	
Passir do. do. " do.	
Gold pr. Zollpfund fein	
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto do.	
Silber pr. Zollpf. fein	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	
Russische do. pr. 90 R.	
Do. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 fl. do.	
Ausländ. Banknoten, für welche hier & 10 fl. keine Auswechselungscasse besteht*)	
*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 fl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):	
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,	
3) die Weimarsche Bank.	

Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 fl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarsche Bank.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1872 M 5. Mai.

Berantwortl. Redacteur: **Jul. Krauß**. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.